

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 16. September 2025.

- ▶ per E-Mail an seminare@ijos.net
- ▶ per Post mit dieser Postkarte
- ▶ per Online-Anmeldung unter www.ijos.net/fortbildungen
- ▶ per Fax an 05401 40897



ANFAHRT | KONTAKT

VERANSTALTUNGSORT:



IJOS GmbH
Dorfstraße 40
49124 Georgsmarienhütte



Bitte
ausreichend
frankieren!

IJOS GmbH

Dorfstraße 40
49124 Georgsmarienhütte
T 05401 40847
F 05401 40897
info@ijos.net
www.ijos.net

Folgt uns für mehr Updates, Tipps und Tricks



DER KORREKTE PERSONALSCHLÜSSEL UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON GEWERBEAUFSICHT, ZOLL UND LANDESJUGENDAMT

Ein topaktuelles Online-Seminar zum richtigen Umgang mit Zielkonflikten in der Personaleinsatzplanung

17. September 2025



PROGRAMM

Mit welchem Personaleinsatz dürfen Sie, und mit welchem Personaleinsatz müssen Sie Ihre pädagogische Arbeit in stationären Settings gegenüber den Klient*innen versehen?

Diese Frage wird immer wieder von unterschiedlichen beteiligten Akteuren äußerst uneinheitlich beantwortet. Zielkonflikte und sich widersprechende Vorgaben sind die Regel. Landesjugendämter als betriebserlaubniserteilende Behörden, die Gewerbeaufsicht als Hüterin des Arbeitszeitgesetzes, die Finanzkontrolle Schwarzarbeit (FSK) des Zolls, die vor Ort zuständigen Öffentlichen Träger der Jugendhilfe, die Schiedsstellen der Jugendhilfe in den Bundesländern und auch die Mitarbeiter*innen in der Organisation erwarten die Einhaltung aller relevanten Rechtsvorschriften.

Dienstplaner*innen und pädagogische Leitungen geraten da sehr schnell an ihre Grenzen. Viele von Ihnen wissen überhaupt nicht, dass Sie persönlich für Rechtsverstöße zur Verantwortung gezogen werden können. Was tun?

Bei der Gestaltung des Dienstplans müssen Sie das Arbeitszeitgesetz (ArbZG) und das Mindestlohngesetz (MiLoG) beachten. Die Folgen bei einem Verstoß gegen diese Rechtsvorschriften können schwerwiegend sein. Im Falle des Verstoßes gegen das Arbeitszeitgesetz drohen Ihnen als verantwortliche Person drastische Bußgelder. Auch bei Verstößen gegen die Mindestlohnverordnung kann das Bußgeld existenzbedrohend ausfallen. Darüber hinaus darf auch der Einrichtungsträger (z.B. der Verein, die Stiftung, die GmbH) mit einer üppigen Strafe rechnen.

Im Rahmen unseres eintägigen Online-Seminars zeigen wir Ihnen einen Weg auf, wie Sie zukünftig einen für alle Klient*innen angemessenen und für Sie rechtlich tragfähigen Personalschlüssel festlegen und durchsetzen, ohne sich und Ihre Einrichtung dauerhaft zu gefährden.

Unser Programm:

1. Die Schaffung personeller Voraussetzungen für stationäre Wohngruppen unter Beachtung des Arbeitszeitgesetzes

Michael Braksiek, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Fachanwalt für Steuerrecht
Dr. Frank Plaßmeyer, Dipl. Betriebswirt, M.A., IJOS GmbH

2. Durchsetzung von Rechtsansprüchen gegenüber dem Öffentlichen Träger im Kontext der Vereinbarung von Personaleinsatzquoten im Betriebserlaubnisverfahren nach § 45 SGB VIII

Prof. Dr. iur. Jan Kepert, Professor für Öffentliches Recht, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

3. Den fachlich notwendigen und „richtigen“ Personaleinsatz im Betriebserlaubnisverfahren gegenüber den Öffentlichen Trägern der Jugendhilfe bestimmen und durchsetzen

Dr. Frank Plaßmeyer, Dipl. Betriebswirt, M.A., IJOS GmbH
Doreen Putzke, Dipl. Sozialarbeiterin, IJOS GmbH

4. Fallstricke bei der Dienstplangestaltung vermeiden - Arbeitszeitgesetz und Mindestlohn beachten

Michael Braksiek, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Fachanwalt für Steuerrecht

METHODEN

Vorträge, Diskussionen, Praxis- und Fallbeispiele

ZIELGRUPPE

Das Online-Seminar richtet sich in erster Linie an Entscheider*innen, pädagogische Leitungen sowie Kolleg*innen der Kinder- und Jugendhilfe und Eingliederungshilfe im Bereich Besondere Wohnformen für Kinder und Jugendliche, die in den Bereichen Dienstplanung und/oder Konzeptionsarbeit zuständig sind. Auch Mitarbeiter*innen öffentlicher Träger der Jugendhilfe sind herzlich willkommen.

REFERENT*INNEN

Michael Braksiek: Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Prof. Dr. Jan Kepert: Professor für Öffentliches Recht, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl, Vorsitzender der Schiedsstelle SGB VIII Baden-Württemberg

Dr. Frank Plaßmeyer: Dipl.-Betriebswirt, M.A. Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen, Datenschutzbeauftragter (TÜV)

Doreen Putzke: Dipl. Sozialarbeiterin, M.A. Management in sozialwirtschaftlichen und diakonischen Organisationen

ZEITLICHER ABLAUF

08.50 Uhr Begrüßung, Einführung in das Seminarsystem,
09:00 Uhr Seminarbeginn, 12:45 - 14.00 Uhr Mittagspause,
16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Der korrekte Personalschlüssel
(Web-2025-0292)

TEILNAHMEGEBÜHR: 548 EURO

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und entsprechende Informationen zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

SEMINAR-ANMELDUNG

Name, Vorname

Institut/Einrichtung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Rechtsverbindliche Unterschrift

Mit Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Teilnahmebedingungen (www.ijos.net/fobi-agb) und die Datenschutzbestimmungen der IJOS GmbH an.